

Bericht der Gemeinderatssitzung vom 27. März um 17:00 Uhr

Abwesend und entschuldigt: /

In öffentlicher Sitzung

1. Kommunale Buchhaltung

1.1. Genehmigung der Jahresrechnungen 2023

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig die Jahresrechnungen 2023 der Gemeinde Rosport-Mompach provisorisch laut folgender zusammenfassender Tabelle:

Jahresrechnung 2023:

Überschuss laut Jahresrechnung 2022	6.634.892,20 €
Einnahmen ordentlicher Haushalt	19.889.499,43 €
Einnahmen außerordentlicher Haushalt	4.255.911,39 €
Gesamteinnahmen	30.780.303,02 €
Mali laut Jahresrechnung 2022	0,00 €
Ausgaben ordentlicher Haushalt	14.481.678,77 €
Ausgaben außerordentlicher Haushalt	8.830.262,43 €
Gesamtausgaben	23.311.941,20 €
ÜBERSCHUSS	7.468.361,82 €

1.2. Genehmigung eines Zusatzkredits im ordentlichen Haushalt 2025

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig einen Zusatzkredit von 29.512,59 € auf der Position 3/520/648211/99003 „Beteiligung an den Kosten der Abwasserreinigung: Kläranlage in Echternach“. Der Überschuss des Haushaltsjahres 2025 wird somit auf 977.120,12 € verringert.

1.3. Genehmigung eines Zusatzkredits im außerordentlichen Haushalt 2025

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig einen Zusatzkredit in Höhe von 56.336,00 € auf der Position 4/810/238120/99001 „Zahlung an den Verband ISKFZ für zu tätige Investitionen“, dies als Gemeindebeteiligung für die Jahre 2024 und 2025. Der Überschuss für das Jahr 2025 wird somit auf 920.784,12 € verringert.

2. Genehmigung von Vereinbarungen

2.1. Vereinbarung 2025 betreffend des Club Aktiv Plus „Club Haus Bien Sûr(e)“

Am 16. Januar 2025 haben der Minister für Familie, Solidarität, Zusammenleben und Unterbringung von Flüchtlingen, die Schöffenräte der Gemeinden Echternach und Rosport-Mompach und die Präsidentin der Verwaltungsstelle „Association Foyers Seniors a.s.b.l.“ die Vereinbarung 2025 über den Club Aktiv Plus „Club Haus Bien Sûr(e)“ unterzeichnet. Die finanzielle Beteiligung des Staates für das Jahr 2025 wird auf 221.697,00 € geschätzt, was hauptsächlich der Übernahme von 87% der Personalkosten entspricht. Die Beteiligung der Gemeinden stellt eine Deckung des Defizits dar, sofern es sich um Personalkosten (13%), Versicherungen, Energiekosten und alle anderen Kosten im Zusammenhang mit der Infrastruktur handelt. Der Gemeinderat genehmigt die oben genannte Vereinbarung einstimmig.

2.2. Vereinbarung über die Verlegung eines neuen Mastes für Mittelspannung in Born, am Ort „Auf der Heid“

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig eine am 7. März 2025 vom Schöffenrat und der Gesellschaft Creos Luxembourg S.A. unterzeichnete Vereinbarung, mit der die Gemeinde der vorgenannten Gesellschaft das Recht einräumt, auf der Katasterparzelle Nr. 1042/4166 in Born, „Auf der Heid“, elektrische Anlagen dauerhaft zu errichten. Genauer gesagt handelt es sich um einen Mast sowie um oberirdische Stromkabel mit freiem Zugang bei Tag und Nacht sowie um alle für das Netz erforderlichen Ausrüstungen und zugehörigen Anlagen. Die Einräumung der Durchgangspassage wird gemäß dem Gesetz über die Organisation des Elektrizitätsmarktes unentgeltlich gewährt.

Patrick Hierthes verlässt den Sitzungssaal.

2.3. Vereinbarung über eine Entschädigung wegen der Arbeiten zur Erneuerung des Fußballplatzes in Rosport

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 28. Oktober 2024 das Projekt und den Kostenvoranschlag für die Erneuerung des Fußballplatzes in Rosport genehmigt. Der Beginn der Bauarbeiten ist für Mitte Mai geplant. Da der „Camping du Barrage“ direkt neben dem Fußballfeld liegt, können während der Bauphase mehrere Stellplätze nicht genutzt werden, was zu einem Gewinnausfall für das „Syndicat d'Initiative et de Tourisme de la Commune de Rosport-Mompach a.s.b.l.“ führt, das den Campingplatz betreibt. In diesem Zusammenhang hat der Schöffenrat am 21. März 2025 eine Vereinbarung mit dem „S.I.T. de la Commune de Rosport-Mompach a.s.b.l.“ unterzeichnet, um die Modalitäten der Entschädigung zu regeln. Die Vereinbarung sieht die Zahlung einer Entschädigung in Höhe von 59.220,00 € vor, die auf Grundlage, der für die Saison 2025 geltenden Tarife berechnet wird. Der Gemeinderat genehmigt die vorgenannte Vereinbarung einstimmig.

Patrick Hierthes betritt den Sitzungssaal.

3. Immobiliengeschäfte

3.1. Vorverkaufsvertrag über die kostenlose Abtretung einer Parzelle in Osweiler, am Ort „Rue Principale“.

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig einen am 14. März 2025 vom Schöffenrat und Sylvie Kinnen unterzeichneten Vorverkaufsvertrag, demzufolge letztere erklärt, der Gemeinde kostenlos die Katasterparzelle Nr. 2563/2733 mit einer Fläche von 56 Quadratmetern in Osweiler, am Ort „Rue Principale“, abzutreten. Diese kostenlose Abtretung erfolgt im Rahmen einer Grundstücksteilung, die vom Gemeinderat in seiner Sitzung vom 30. Juni 2021 genehmigt wurde.

3.2. Vorverkaufsvertrag über den Erwerb von Grundstücken im Rahmen des Projekts zur Neugestaltung der Rue Wandbiert in Osweiler.

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig einen am 21. März 2025 vom Schöffenrat und der Familie Schetgen/Hoffmann unterzeichneten Vorverkaufsvertrag, demzufolge letztere erklären, der Gemeinde im Rahmen des Projekts zur Neugestaltung der Rue Wandbiert in Osweiler zwei Grundstücke mit einer Gesamtfläche von 11,58 Quadratmetern zu verkaufen.

4. Genehmigung einer Grabkonzession

Gemäß Artikel 20 (direktes Interesse) des geänderten Gemeindegesetzes verlässt Rat Joseph Schoellen den Sitzungssaal, bevor der Gemeinderat zur Diskussion und Abstimmung über den fraglichen Gegenstand übergeht.

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig eine Grabkonzession auf dem Friedhof in Herborn.

5. Außergewöhnliche Zuschüsse

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig die folgenden außergewöhnlichen Zuschüsse:

Begünstigter	Zweck des Zuschusses	Betrag
Conseil National des Femmes du Luxembourg a.s.b.l.	Zuschuss für das 50-jährige Jubiläum	50,00 €
Sécurité Routière Luxembourg a.s.b.l.	Zuschuss für das Jahr 2025	250,00 €